

Wichtige Info- Bitte aufbewahren

Sie haben mit dem Kauf des Keyfob/Chipkarte (kurz Chip) Ihr Interesse bekundet, am Mittagessen in der Mensa teilzunehmen.

Was Sie tun müssen, um den Chip nutzen zu können, wie für einen *bestimmten Tag* ein *bestimmtes Essen* bestellt werden kann und was darüber hinaus noch wichtig ist, finden Sie in dieser Information.

1. Schritt: Aufladen des Mensakontos

Das **Aufladen** geschieht durch eine Überweisung auf das folgende Konto:

Fa. SpeiseZeit, Konto-Nr. 57 58 057 05
Commerzbank Düren (BLZ 395 400 52)
Verwendungszweck: ID/Chip-Nr.

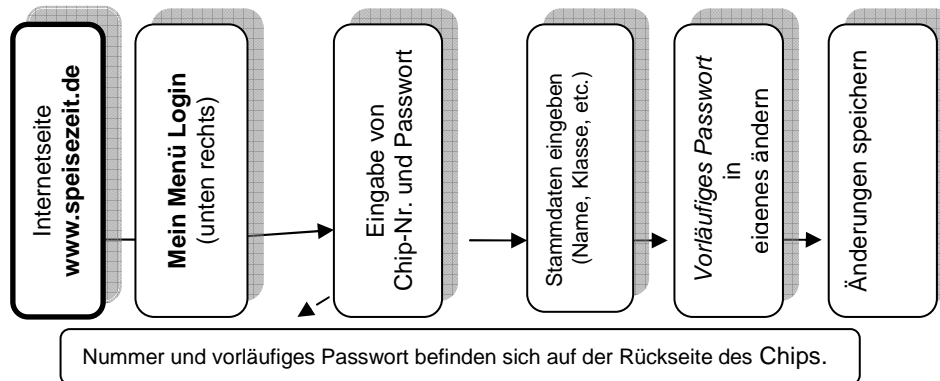
(Die Chip-Nr. ist 7stellig und auf dem Chip aufgedruckt)

IBAN: DE 63 3954 0052 0575 8057 05
 BIC: COBADEFFXXX

Warum das wichtig ist: Nur wenn ein Guthaben vorhanden ist, kann eine Essen-Bestellung erfolgen. Die angemessene Höhe Ihrer Überweisung/Aufladung ist abhängig davon, wie häufig Sie am Essen teilnehmen möchten. Es ist erforderlich für jeden Chip (Geschwister) eine separate Überweisung durchzuführen. Sofern ein Ersatz Chip in Betrieb genommen wird, ist zwingend die neue Chip-Nr. im Verwendungszweck der Überweisung (Dauerauftrag) anzugeben. Ein monatlicher Dauerauftrag ist ratsam.

2. Schritt: Persönliche Anmeldung – Daten hinterlegen

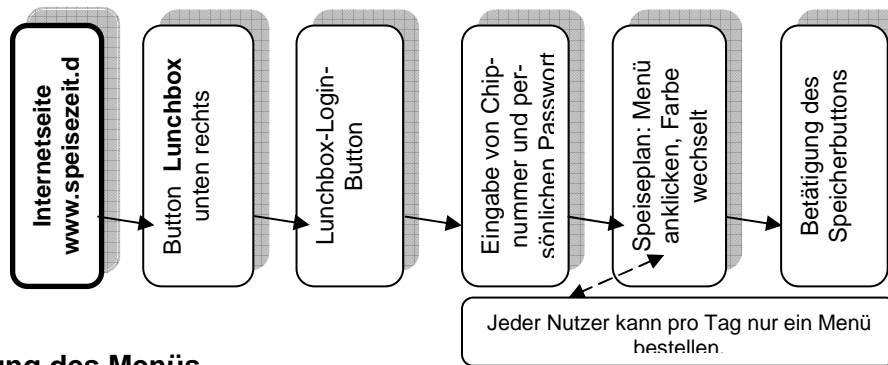
Eine Anmeldung über Internet ist erforderlich. Das Verfahren ist unten abgebildet.



3. Schritt: Essen-Bestellung und Ausgabe

Das gewünschte Menü sollte möglichst langfristig (7 Tage) vor dem Essen bestellt werden. Eine kurzfristige Bestellung ist zwar möglich, dadurch kann es jedoch zu Abweichungen vom Speisenplan kommen. Eine Abbestellung ist in jedem Fall bis 09:00 Uhr des Essentages möglich.

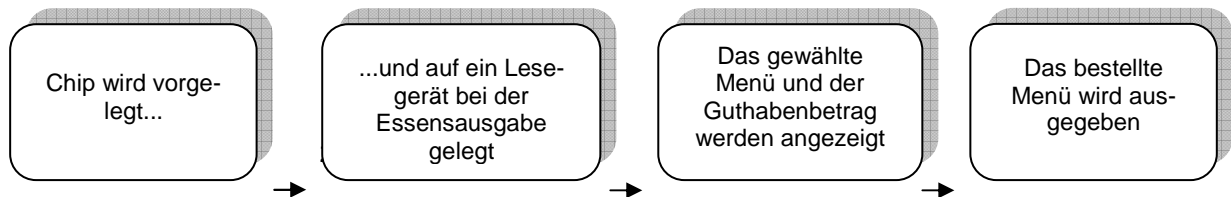
Und so erfolgt die Bestellung und Abbestellung des Menüs:



Abbestellung des Menüs

Die Abbestellung erfolgt wie die Bestellung. Das gewählte Menü wird durch das Anklicken abbestellt.

Ausgabe des Essens:



Chip vergessen

Notfalls geht es auch ohne → beim Küchenpersonal melden, **Zeit mitbringen, hinten anstellen**, da zuerst die Nutzer mit Chip bedient werden.

4. Einkauf im Kiosk

Mit der Chipkarte können Sie im Kiosk ohne Vorbestellung einkaufen. Die Karte muss ein Guthaben aufweisen, ein Einkauf mit Bargeld ist nicht möglich. Der Schüler sucht sich das gewünschte Essen/Getränk aus und legt seine Karte auf das Lesegerät. Die Küchenkraft gibt den gewählten Artikel ein und der Schüler **bestätigt** den Kauf mit der Bestätigungstaste. Sofern Sie das Budget für den Kioskeinkauf ihres Kindes einschränken möchten ist dies möglich. Bitte teilen Sie uns dies unter info@speisezeit.de mit.

5. Sonstige Fragen:

Verhalten bei Chip-Verlust

Sie selbst sperren den Chip über das Internet (Login wie bei Anmeldung/Bestellung); *danach* melden den Verlust im Sekretariat. Hier bekommen Sie Ersatz. Für den neuen Chip wird eine Gebühr fällig. Das Sekretariat übermittelt die neue Nummer an Speisezeit und auf den neuen Chip werden ohne weiteres Zutun des Schülers die Daten und das Guthaben übertragen. Sie melden sich mit der **neuen Chipnummer** und dem **alten PIN** an.

Hinweis: Das Entsperren kann nur durch SpeiseZeit erfolgen. Eine Mitteilung per Email an SPEISEZEIT ist notwendig info@speisezeit.de.

Verzehrhistorie

Nach dem Einloggen kann jederzeit die Verzehrhistorie aufgerufen werden. Diese ermöglicht auch für die Eltern eine gute Transparenz darüber, welches Essen das Kind an welchem Tag bestellt und gegessen hat.

Teilnahme am Bildungs- und Teilhabepaket

Essenteilnehmer, die einen Anspruch auf Förderung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket haben, stellen einen Antrag beim Kostenträger. Sobald Sie uns den Gutschein über die Berechtigung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket zugesendet haben, kann der Berechtigte die Mittagsmahlzeit für 1,00 € bestellen.

Beendigung der Essenteilnahme

Nach dem Login finden Sie unter den Einstellungen die Möglichkeit der Kündigung. Das Guthaben wird dann zurückerstattet.

Bitte beachten Sie unsere AGB. Ebenfalls Im Internet.